

## Zum dritten: Staatsoperette erneut im Stundenplan

*Sie sind jung und genießen das Leben. Sie feiern, lieben, trinken und tanzen. Doch wo liegen die Grenzen? Wann wird aus Vergnügung Sucht, aus Freundschaft Abhängigkeit? Das Glück eines jugendlichen Paares wird auf eine harte Probe gestellt, als eines Abends "seine" Clique auftaucht und ihn mit auf eine Party nimmt, wo er Sex mit einem anderen Mädchen hat. Wird er später stark genug sein, der erneuten Verführung zu widerstehen?*

Pardon! heißt das nunmehr dritte Jugendtanzprojekt, das die Staatsoperette Dresden gemeinsam mit zwei Dresdner Schulen startet. Am Freitag gab es mit dem ersten spannenden Treffen zwischen Schülern und Team den Startschuss für das neue Vorhaben. Choreografin und Regisseurin Silvana Schröder, in deren Händen nun auch das dritte Tanzprojekt liegt, diente als Konzeptvorlage das Musical „Pardon My English“ von George Gershwin. Die Themen Alkohol als subtile Verführung und Gruppenzwang werden neben dem Zündstoff Liebe zentrale Elemente des Tanztheater-Stückes sein. Die Musik zum Projekt „Pardon!“ liefert die Dresdner Szene-Band **Nash**. Die jungen Musiker haben sich der Gershwin-Hits aus dem Musical angenommen und sie in ihrer ganz speziellen Art verrockt.



„Das Thema ist ungeheuer spannend, alleine wenn man an Phänomene wie Alkopops und Flatratesaufen denkt, die für viele Jugendliche eine ganz reale Bedrohung darstellen“, sagt Silvana Schröder und betont die Aktualität des Projektes, „das die Jugend in ihrer eigenen Lebenswelt abholt.“

Aufführungsort:

## Festspielhaus Hellerau

### Termine:

19. und 20. Mai, 20 Uhr und im Juni im Rahmen des internationalen Festivals „Kids on stage“ im Festspielhaus Hellerau

### Eintrittskarten:

zu 15 € bzw. 6 € für Schüler und Studenten  
ab 15. Februar unter: [www.hellerau.org](http://www.hellerau.org) und  
ab 1. März unter: [www.pardon-tanzprojekt.de](http://www.pardon-tanzprojekt.de)

Datum: 09. Februar 2010 | Autor: Anders Winter